

Flow-Clik™ Sensor

Mit diesem einfachen, variabel verstellbaren Sensor kann mit jedem Beregnungssteuergerät die Wasserzufuhr bei hohem Durchfluss unterbrochen werden.

HAUPTVORTEILE

- Schaltet automatisch das gesamte System ab, wenn ein Überlauf auftritt, was zum Schutz vor Hochwasserschäden und Erosion beiträgt
- Kalibrierung mit einer Taste zur Einstellung der höchsten erwarteten Durchflussrate
- Benutzerdefinierbares Timing und Verzögerung für die Sensorreaktion
- Kompatibel mit allen Hunter-Steuergeräten mit Wechselstromversorgung für eine Vielzahl von Anwendungen
- Die mehrfarbige LED zeigt den Systemstatus an und ob der Durchfluss innerhalb der Grenzwerte liegt



Betriebsdaten

- Empfohlener Druckbereich: 1,5 bis 15,0 bar; 150 bis 1.500 kPa
- AC-Stromverbrauch (24 VAC): 0,025 A
- Schaltstrom: maximal 2 A
- Sensoranschluss: Zweiadriges geschirmtes Kabel für die direkte Erdverlegung, min. 0,75 mm², farbcodiert oder nach Polarität gekennzeichnet, maximal 300 m vom Programmiermodul
- Programmierbare Einschaltverzögerung: 0 bis 300 Sekunden (ermöglicht die Stabilisierung der Systemhydraulik und verhindert falsche Durchflussmessungen)
- Programmierbarer Unterbrechungszeitraum: 5 bis 60 Minuten (alternativ: manuelles Zurücksetzen)
- Gewährleistungszeitraum: 5 Jahre

Vom Anwender optional montierbar

- FCT Anschlussstück für Rohre mit 25 mm bis 100 mm Durchmesser

FLOW-CLIK DURCHFLUSSBEREICH

Flusssensordurchmesser Betriebsbereich (l/min)

| | Minimum | Maximum* |
|--------------|---------|----------|
| 25 mm (1") | 23 | 64 |
| 40 mm (1.5") | 50 | 132 |
| 50 mm (2") | 76 | 208 |
| 80 mm (3") | 150 | 450 |
| 100 mm (4") | 225 | 750 |

* Gültige Planungsrichtlinien schreiben vor, dass der maximale Durchfluss 1,5 m/sek nicht überschreiten soll. Der empfohlene maximale Durchfluss basiert auf PVC Rohr der Klasse IPS 200.

